

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Dienstag, 27.10.2026 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute viel Sonne und mild. Am Mittwoch zieht Regen von West nach Ost.

Wetter- und Warnlage:

Von Südwesten strömt heute nochmals sehr milde Luft nach Süddeutschland, die aber bereits in der Nacht zum Mittwoch mit einer von Nordwesten durchziehenden Kaltfront wieder verdrängt wird. Nachfolgend stellt sich eine ruhige, herbstliche Hochdruckwetterlage ein.

FROST:

In der Nacht zum Mittwoch in Tälern des Bayerischen Waldes örtlich leichter Frost.

NEBEL:

In der Nacht zum Mittwoch im Donauraum sowie im Umfeld des Inns örtlich Nebel mit Sichtweite unter 150 m. In der Nacht zum Donnerstag öfter dichter Nebel.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 28.10.2026 in Südbayern:

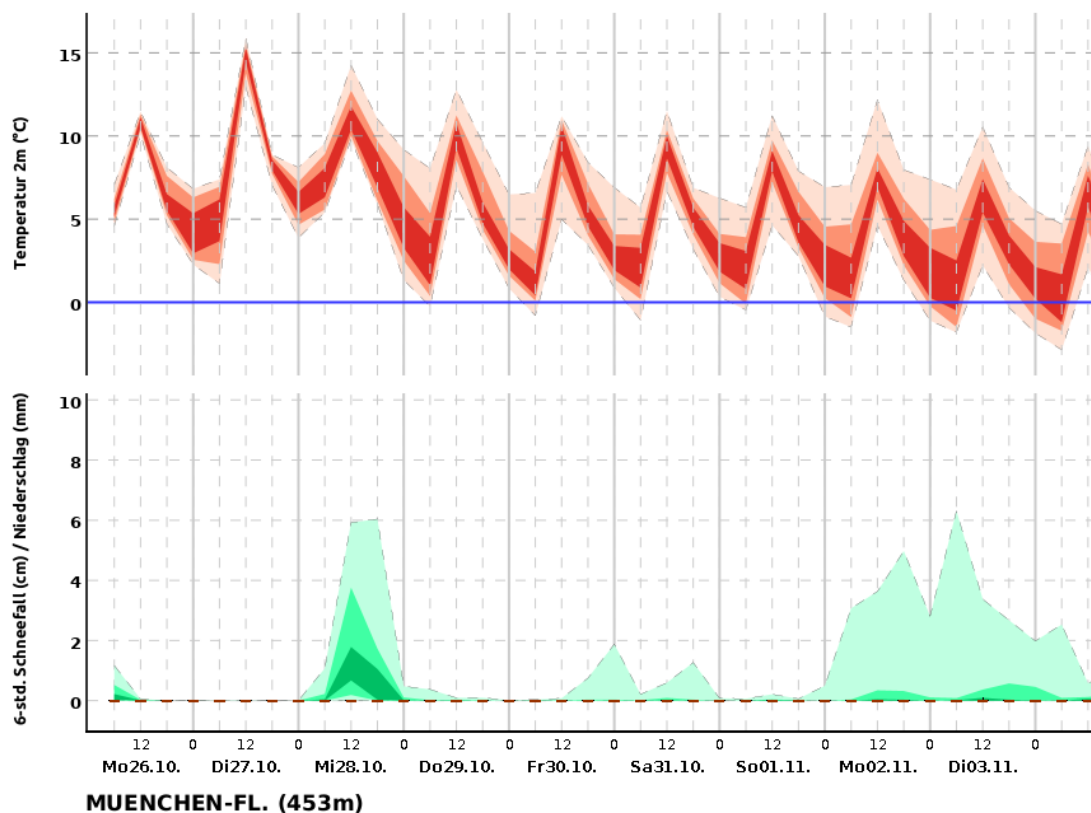
Glätte: keine

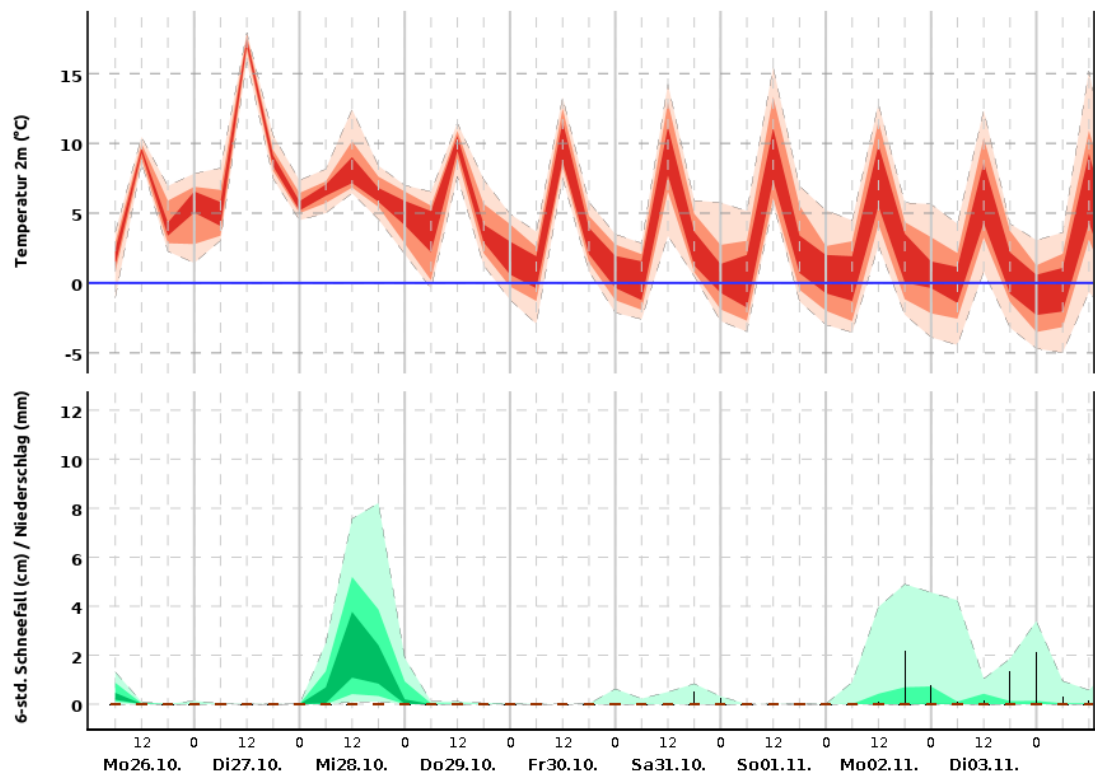
Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

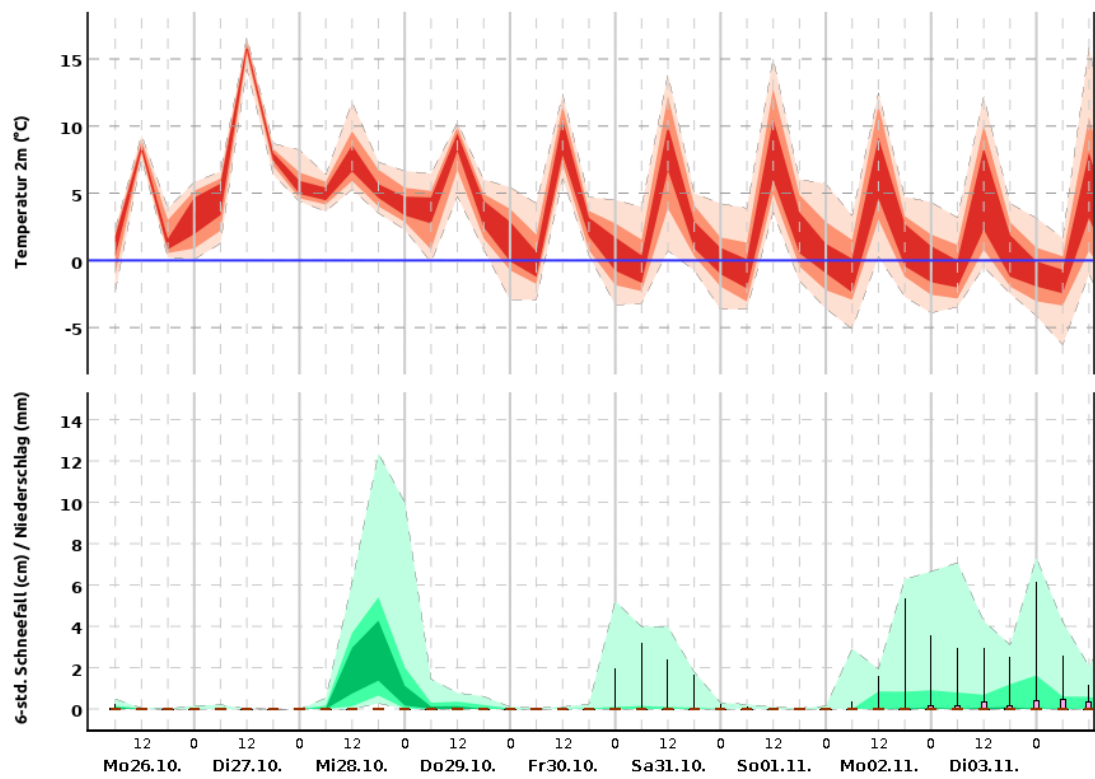
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*





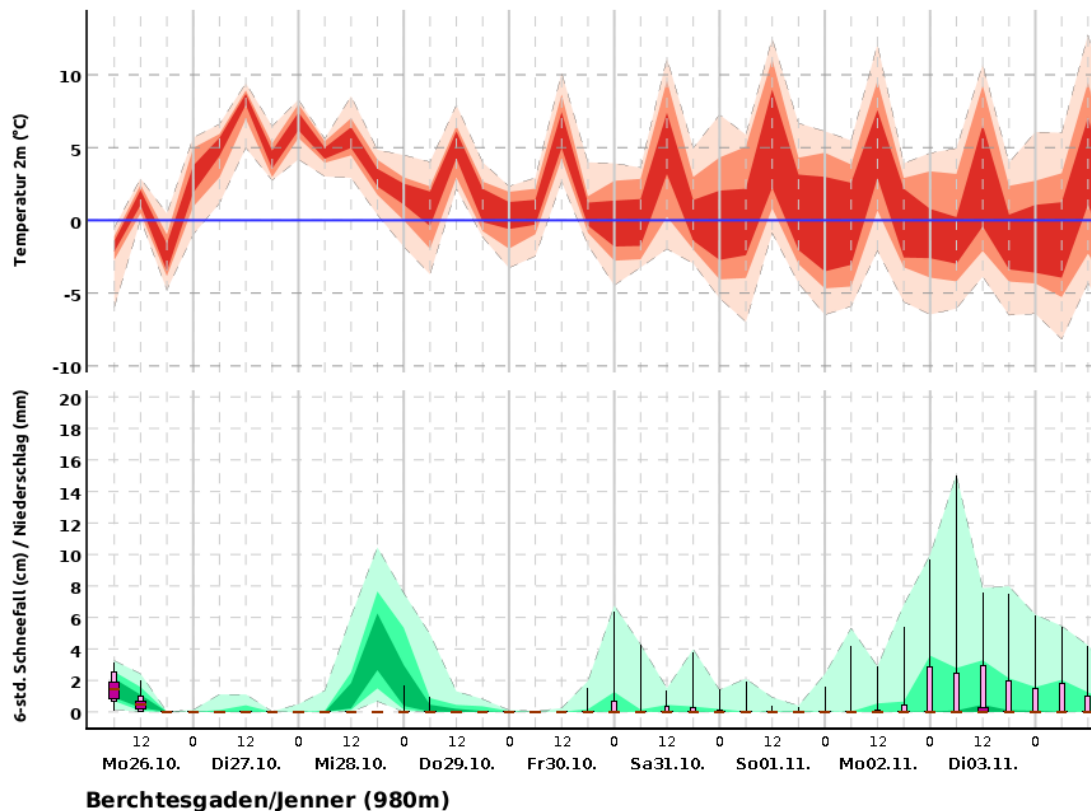
Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



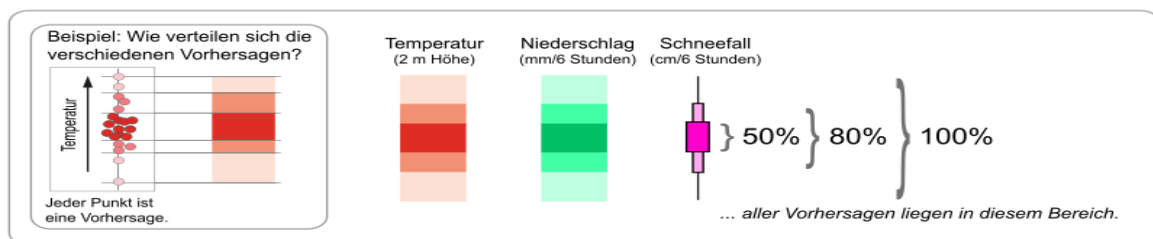
MITTENWALD (920m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern /
 Andreas Brunnquell